

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1965)
Heft: 5

Artikel: Die Coupe d'Or du Bon Goût Français
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793165>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Coupe d'Or du Bon Goût Français

Das Komitee des Bon Goût Français ist eine offizielle, 1901 in Paris ins Leben gerufene Institution, welche Unternehmungen oder Personen auszeichnet, die durch besondere künstlerische Schöpfungen im Rahmen der internationalen Handelsbeziehungen und des kulturellen Austausches hervorgetreten sind. Es verleiht dafür ein Diplom, eine Medaille oder die Coupe d'Or. Zum erstenmal seit der Gründung des Komitees wurde die Coupe d'Or einem Stickereiunternehmen, nämlich der Firma Jakob Schläpfer & Co. in St. Gallen zuerkannt. Die Begründung des Komitees lautete: „In Anerkennung des guten Rufes und der Aesthetik seiner Erzeugnisse erscheint uns Ihr Unternehmen als besonders qualifiziert, um die Ehrung zu empfangen, die wir ihm zukommen lassen möchten“. Die Coupe d'Or du Bon Goût Français wurde der Firma Jakob Schläpfer & Co. denn auch durch Maître Touchagues im Beisein von Mr. le Préfet Lahillonne überreicht. Die so geehrte Firma empfing ihre Freunde, Lieferanten und Kunden, sowie Vertreter der Behörden und der Presse zu einem Aperitif in ihren neuen Büros. Bei dieser Gelegenheit möchten wir nicht verfehlen, auf die Eleganz und die geschmackvolle Einrichtung der neuen Geschäftsräume hinzuweisen. Im Anschluss an die Feier wurde im Hotel Hecht ein erlesenes Mittagessen serviert. Wir beglückwünschen die Firma Jakob Schläpfer & Co. für die ehrenvolle, durch die hervorragende Qualität ihrer Schöpfungen verdiente Auszeichnung, die ihr zuteil wurde. Damit erfuhr übrigens die ganze St. Galler Stickereiindustrie eine Ehrung, bestätigt sie doch, dass dieser Industriezweig nicht überlebt ist, sondern im Gegenteil von einer dynamischen Produktion zeugt, die mit der Mode geht und diese oft sogar direkt beeinflusst.



1



2



3

1
Die « Coupe d'Or » wird überreicht. Von l. n. r.: Préfet André Lahillonne, der bekannte Maler Touchagues, Herr Robert J. Schläpfer.

2
Der Stickereientwerfer bei der Arbeit.

3
Die Nachseherinnen markieren die Fehler, die der grosse Stickereiautomat macht und die nachträglich ausgebessert werden sollen.



4
Diese junge Dame leitet den Verkauf in einem grossen Ueberseegebiet, wo sie den Kunden jeweils die neueste Stickereikollektion vorlegt.

5
Elegantes Nachmittagskleid mit schwerer « Guipure incrustée ».

Photos Comet